
Entwicklungsplan 2017/18

NMS Birkfeld

Stand: 30.10.2017

ENTWICKLUNGSPLAN 2017/18

Die NMS Birkfeld hat in unserer Region eine hervorragende Reputation und wird als innovative Ausbildungsstätte im Bereich musikalischer Bildung, Fremdsprachen sowie Informations- und Kommunikationstechnologien sehr geschätzt. Eltern vertrauen uns gerne ihre Kinder an, denn sie wissen, dass an dieser Schule eine grundlegende und zeitgemäße Bildung vermittelt wird.

Die NMS Birkfeld wurde im Herbst 2016 zur „Leuchtturmschule“ hinsichtlich einer pädagogisch richtungsweisenden Lernkultur in der österreichischen Bildungslandschaft ernannt.

Sie arbeitet mit dem Bundesministerium für Bildung zusammen. Die NMS Birkfeld fungiert als Pilot-schule des Bildungsministeriums, weil bereits bestehende autonome Freiräume gut genutzt werden und pädagogische Konzepte, die im Rahmen der neuen Bildungsreform vorgesehen und möglich sind, bereits umgesetzt wurden.

Im Bereich der Digitalen Grundbildung nimmt die NMS Birkfeld ebenfalls an der Pilotierung im Schuljahr 2017/18 teil.

Themenübersicht

Thema 1 **Von der Differenzierung zur Individualisierung**

Weiterentwicklung hinsichtlich Professionalisierung des kompetenzorientierten Unterrichtes

Thema 2 **Gesunde Schule, bewegtes Leben 2.0**

Ernährung – Bewegung – psychische und physische Gesundheit unter Einbezug von digitalen Medien

Teil A:

Thema 1	Von der Differenzierung zur Individualisierung (Weiterentwicklung in Hinblick auf Professionalisierung des kompetenzorientierten Unterrichts)	
Zielbilder	<ol style="list-style-type: none"> 1. Arbeit nach Lerndesigns in D, E, M in allen Schulstufen <i>(siehe: Ziel 1)</i> 2. Förderung des eigenverantwortlichen Arbeitens anhand von Portfolioarbeit in allen Schulstufen <i>(siehe: Ziel 2)</i> 3. Entwicklung einer fundierten Medienkompetenz in allen Schulstufen und im Kollegium <i>(siehe: Ziel 3 und 4)</i> 	
Rückblick & Ist-Stand	<p><u>Ad. 1.:</u> Regelmäßige gemeinsame Planungsarbeit in den Fachteams bzw. mit dem jeweiligen Teampartner/ der Teampartnerin waren bis jetzt Voraussetzung für erfolgreiche Umsetzung der zu erreichenden Ziele im Unterricht. Trotzdem fehlten und fehlen uns noch durchgehend vorhandene Lerndesigns in D, E, M, nach denen die SuS gut und individuell arbeiten und lernen können. Darauf wollen wir in der nächsten Periode unser Hauptaugenmerk legen, da uns dies als wesentliche Unterstützungsmaßnahme für den Lernerfolg und die Motivation unserer SuS erscheint.</p> <p><u>Ad. 2.:</u> Eigenverantwortliches Arbeiten erweist sich immer noch sehr schwierig in der Umsetzung. Hier besteht Handlungsbedarf. Nach immer wiederkehrenden Diskussionen stellte sich heraus, dass dieser Bereich eine nochmalige genaue Abklärung und Definition im Kollegium erforderte. So gab es in der Konferenz am 28.6.2017 eine Auseinandersetzung mit dem Aspekt „Eigenverantwortung im persönlichen Lernprozess übernehmen“. Das Ergebnis soll im EP berücksichtigt werden und in die zukünftige Unterrichtsarbeit einfließen. Auch der Bereich PORTFOLIOARBEIT gehört noch einmal genau definiert und von der 1. Klasse an aufgebaut.</p> <p><u>Ad. 3.:</u> Bisher wurde die Medienkompetenz nur in ausgewählten Bereichen gefördert. Unter anderem konnten die SuS eine ECDL-Prüfung ablegen. Alle SuS erhielten außerdem eine Basisschulung für Cloud-Lösungen und Lernplattformen. Allerdings wurden diese Tools noch nicht von allen SuS genutzt.</p>	
Ziele und Maßnahmen		
Ziel 1:	Erstellen der Lerndesigns in den Fachteams (D, E, M)	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	Sept. 2017 – Juli 2018	LuL in D,E,M
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
Vorhandensein von fachbezogenen Kriterienkatalogen und Lerndesigns für jede Schulstufe:	Abgleich mit den Jahresplanungen	

	<ul style="list-style-type: none"> • Einheitliche Struktur des Layouts (fachbezogen) • Sammlung in einem für alle zugänglichen Zielordner <p>Durchgehende Doppelbesetzung in D, E, M in der 7. und 8. Schulstufe (Förderunterricht und Begabungsförderung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kontrolle der Arbeit in regelmäßigen Lernstandsüberprüfungen • Feedback durch SuS und Feedbackanalyse in den Fachbesprechungen • IKM Testungen
Maßnahme 1.1:	Festlegung der Kriterien für die einzelnen Kompetenzniveaus: Berücksichtigung des Lehrplans, der BIST-Ergebnisse und der IKM-Überprüfungen	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>alle LuL</i>
Maßnahme 1.2:	Erstellung der kompetenzorientierten Lerndesigns: <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige Treffen in Fachteams • Schriftliche Erfassung der Lerndesigns mittels einer fachspezifischen Vorlage • Berücksichtigung des Differenzierungsbedarfes • Setzen von Individualisierungsmaßnahmen inklusive Begabungsförderung • Regelmäßige Adaption an die Bedürfnisse der SuS 	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>alle LuL</i>
Ziel 2:	Förderung der Eigenverantwortung und Selbstständigkeit im Lernprozess	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2019</i>	<i>alle LuL</i>
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	<ul style="list-style-type: none"> • Steuerung des eigenen Lernprozesses durch SuS im Rahmen einer flexiblen Differenzierung (temporär) • Termingerechte Abgabe von HÜ und Portfolios • Vorhandensein einer Portfolio - Sammlung am Ende der 8. Schulstufe 	<p>Beurteilung der Portfolios und der Präsentationen durch LuL</p> <p>Feedback an die SuS: LuL-SuS Gespräch</p> <p>Beurteilungsbogen: Erstellung im Stufenteam</p> <p>Rückmeldungen von den LuL zu den besuchten Fortbildungen in Hinblick auf Portfolioarbeit</p>

Maßnahme 2.1:	Portfolioarbeit zur Anregung und Professionalisierung des eigen verantwortlichen Lernens	
	Festlegung auf 1 Portfolio pro Semester: <ul style="list-style-type: none"> • <u>1. Klasse:</u> Stärkenportfolio (Soziales Lernen) / digitale Kompetenzen • <u>2. Klasse:</u> Lernen lernen (Soziales Lernen) / Fachspezifisches Portfolio (Biologie und Umweltkunde/Physik) • <u>3. Klasse:</u> Berufsorientierung (IBBOB) / Projektwoche „Österreich“ mit fächerübergreifendem Portfolio (GW, GS, D, BE) • <u>4. Klasse:</u> Persönlichkeitsportfolio (u.a. Lebenslauf, Bewerbung, Schriftverkehr) / Präsentation eines selbst gewählten Themas <p><i>Durchführung:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau beginnend ab der 5. Schulstufe • Klare Vorgaben für Portfolioarbeit mit Beispielen • Schrittweise Reduktion der Vorgaben • Selbstständige Erstellung eines Portfolios 	
	Zeithorizont & Verantwortliche/r	
	<i>Sept. 2017– Juli 2018</i> KVs, IT-LuL, IBBOB Lehrerin, Fachlehrer/innen GW, BU, R, BE, D	
Maßnahme 2.2:	Definition und Sammlung von Erwartungen bezüglich EIGENVERANTWORTUNG der SuS	
	Unterrichtsmittel bereithalten, HÜ System überlegen, Lernzeit nutzen, Aufgaben u Arbeitsaufträge termingerecht erfüllen, eigenständige Lösungskontrolle, Fehlererkennen u eigenständig an der Verbesserung arbeiten, sich ein Ziel setzen, Nachfragen bei LuL und MitschülerInnen, Lernmaterialien mit nach Hause nehmen, zu erledigende Arbeit einteilen, auch Eltern mit in die Verantwortung nehmen, bei Abwesenheit Versäumtes selbstständig nachholen bzw. organisieren, aktiv am Unterricht teilnehmen, Defizite eigenverantwortlich nachholen, Ordnungssystem entwickeln, Lernsystem für mich persönlich entwickeln.	
	Zeithorizont &	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017–Juli 2018</i>	<i>SQA Team</i> <i>Schwerpunktmäßig LuL im Gegenstand Soziales Lernen</i>
Ziel 3:	Aufbau einer digitalen Kompetenz hinsichtlich verantwortungsvollem Umgang mit Handy und Computer	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017–Juli 2019</i>	Alle LuL
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Portfolio „Mediennutzung“	IST-Stand durch IT-LuL

Maßnahme 3.1:	Durchführung eines Elternabends	
	Durchführung eines Elternabends ab der 5. Schulstufe als Information für die Erziehungsberechtigten. Dieser dient zur Aufklärung über die Gefahren des Internets und der Handynutzung (insbesondere soziale Medien).	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2019</i>	<i>KVs, IT-LuL</i>
Maßnahme 3.2:	Unterrichtsfach DGB im Ausmaß von 1 WS	
	Einführung des Unterrichtsfaches DGB (Digitale Grundbildung) im Ausmaß von 1 WS in der 5. und 6. Schulstufe.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2019</i>	<i>IT-LuL</i>
Ziel 4:	Nutzung von Onlineanwendungen und Onlinespeichern für die Unterrichtsentwicklung	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2019</i>	<i>alle LuL</i>
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	Regelmäßige Arbeit mit Onlineanwendungen und -speichern	IST-Stand: digi.kompP Dienstbesprechungen
Maßnahme 4.1:	Schulung aller LuL sowie organisatorische und administrative Nutzung von Onlineanwendungen und Onlinespeichern	
	Durchführung einer grundlegenden Schulung für alle LuL. Zudem individuelle Fortbildung der LuL. Bereitstellung von Informationen an die LuL mittels Office 365 sowie regelmäßige Nutzung der schulbezogenen E-Mail-Adresse.	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2019</i>	<i>Alle LuL</i>

Thema 2		Gesunde Schule, bewegtes Leben 2.0	
Zielbilder	1. Förderung der psychischen und physischen Gesundheit der SuS (siehe: Ziel 1) 2. Schaffung einer geschlechtergerechten (Schul)kultur (siehe: Ziel 2)		
Rückblick & Ist-Stand	<p><u>Ad. 1.:</u> Der Entschluss unserer Schule vor 2 Jahren an einem Gesundheitsprojekt teilzunehmen, hat sich als eine sehr positive Maßnahme in Hinblick auf die Gesundheit unserer SuS erwiesen.</p> <p>Für jede Schulstufe wurde ein Schwerpunkt gewählt (5. Schulstufe: Bewegung, 6. Schulstufe: Ernährung, 7. und 8. Schulstufe: psychische Gesundheit). Die Resonanz von den SuS sowie deren Eltern diesbezüglich war durchaus positiv.</p> <p>Im Rahmen des EU-Projektes ERASMUS+ wurden die Schwerpunkte mit jenen der Partner-Schule in Gorizia verglichen. Die Ergebnisse dieses Vergleiches wurden in einem SuS Austausch vertieft.</p> <p>Nun gilt es, diese gelungene Arbeit auch außerhalb dies Projektes im Sinne einer bewussten Gesundheitsförderung an unserer Schule weiterzuführen bzw. als festen Bestandteil in unserem Konzept zu etablieren. Da die SuS in ihrer Privat- und Arbeitswelt vermehrt mit digitalen Medien arbeiten werden, wird künftig ein besonderes Augenmerk auf den sinnvollen Einsatz ebendieser gelegt.</p> <p><u>Ad. 2.:</u> Das 2. Ziel haben wir gewählt, um das Bewusstsein für Diversität und Gendergerechtigkeit bei den Jugendlichen zu stärken und zu fördern. Diese Aspekte werden einen (großen) Einfluss auf die zukünftige Lebens- und Arbeitswelt der SuS haben.</p>		
Ziele & Maßnahmen im EP			
Ziel 1:	Weiterführung der Schwerpunkte bzgl. Gesundheitsförderung in den verschiedenen Schulstufen		
	Zeithorizont	Verantwortliche/r	
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	BuS LuL Lehrerinnen für EH	
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation	
	<p>SuS entwickeln ein Bewusstsein für die Wichtigkeit und den positiven Einfluss regelmäßiger Bewegung für die Aufrechterhaltung ihrer Gesundheit</p> <p>SuS interessieren sich für den Einfluss ihrer Ernährungsgewohnheiten auf die Erhaltung der Gesundheit</p> <p>SuS erkennen die Bedeutung eines ausgewogenen Ernährungs- und Lebensstiles als Voraussetzung für körperliche und geistige Fitness</p>	<p><i>Verwenden der Laufbänder im Rahmen von Run2Sun</i></p> <p><i>Vergleichen der Aufzeichnungen von Apps (z.B. Schrittzähler in ausgewählten Klassen)</i></p> <p><i>Führen eines Essenstagebuches über einen bestimmten Zeitraum in verschiedenen Schulstufen</i></p> <p><i>LuL- SuS Gespräch im Rahmen von EH, BuS und SL</i></p>	
Maßnahme 1.1:	SuS erhalten Einblick in die Verwendung von bewegungsmotivierenden Apps		
	Zeithorizont	Verantwortliche/r	
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>LuL für BuS und INF</i>	

Ziel 2:	Diversität unter Berücksichtigung des Genderaspektes	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	siehe: einzelne Maßnahmen
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	<p>Konsequente Umsetzung gendergerechter Formulierungen im schulischen Alltag</p> <p>Klassensprecherwahl: Kandidatinnen und Kandidaten müssen gemischtgeschlechtlich und unabhängig von der Anzahl der Buben und Mädchen aufgestellt werden</p> <p>Weniger Berührungspunkte bei sexualpädagogischen Themen zwischen Buben und Mädchen</p>	<p>SuS achten in einem festgelegten Zeitraum auf die Einhaltung des Zieles in schriftlichen Texten</p> <p>Korrekturlesen der schriftlichen Arbeiten in Hinblick auf gendergerechte Sprache</p> <p>SuS-Feedback zu den Projekten und Veranstaltungen</p>
Maßnahme 2.1:	Konsequente Umsetzung einer gendergerechten Formulierung im schulischen Alltag	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>alle LuL</i>
Maßnahme 2.2:	Gemischtgeschlechtliche Besetzung des Klassensprecherteams	
	Zeithorizont	
	<i>Sept. 2017–Juli 2018</i>	<i>KVs</i>
Maßnahme 2.3:	7. Schulstufe: Projekt „Liebe-Sexualität-Zärtlichkeit“	
	8. Schulstufe: Arbeit am Rollenbild	
	<ul style="list-style-type: none"> • Maßnahme für Mädchen: Projekt „Selbstbewusstsein – Selbstbehauptung – Selbstverteidigung“ • Maßnahme für Burschen: Projekt „Körper in Balance“ 	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>Schulsozialarbeit und KVs</i>
Maßnahme 2.4:	Teilnahme am Boys' Day und Girls' Day: Berufsorientierung in der 8. Schulstufe	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Sept. 2017 – Juli 2018</i>	<i>LuL für IBBOB</i>

Teil B

Thema	Personalentwicklung & Fortbildungsplanung	
Zielbilder	Die Teamkompetenz des Kollegiums der NMS Birkfeld soll in Hinblick auf die Zusammenarbeit, der Vereinbarungskultur und der Kommunikations- bzw. Diskussionskultur gefestigt und ausgebaut werden. Die neu angestellten Lehrerinnen und Lehrer sollen möglichst schnell in das Team eingebunden werden und mit der Arbeitsweise (päd. Leitfaden) an der NMS Birkfeld vertraut werden. Alle übrigen Lehrerinnen und Lehrer sollen sich als Mentorinnen und Mentoren betätigen.	
Rückblick & Ist-Stand	Im Schuljahr 2017/18 wurden 10 neue Lehrerinnen und Lehrer an der NMS Birkfeld angestellt.	
Ziele & Maßnahmen für die kommende EP-Periode (oder auch darüber hinaus)		
Ziel 1:	Festigung der Teamkompetenz in Hinblick auf Zusammenarbeit, Vereinbarungskultur und Kommunikations- bzw. Diskussionskultur	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r (s. Hinweise!)
	<i>Schuljahr 2017 - 2018</i>	Direktor
Maßnahme 1.1:	SCHILF: Teambildung mit Mag. Erich Sammer	
	Zeithorizont & Verantwortliche/r	
	<i>14.09.2017 - Direktor</i>	
Maßnahme 1.2:		
Ziel 2:		

Teil C (1x für den gesamten EP):

Thema	SQA-Prozesse und -Strukturen	
Zielbilder	Die verschriftlichten, schulinternen Richtlinien (der sog. päd. Leitfaden) sollen adaptiert und mit neuen Inhalten erweitert werden.	
Rückblick & Ist-Stand	siehe päd. Leitfaden – Stand Juni 2017	
Ziele & Maßnahmen für die kommende EP-Periode (oder auch darüber hinaus)		
Ziel 1:	Erweiterung des päd. Leitfadens	
	Zeithorizont	Verantwortliche/r
	<i>Schuljahr 2017/18</i>	<i>Direktor</i>
	Indikator/en	Überprüfung/Evaluation
	<i>Adaptierte päd. Leitfaden</i>	<i>Direktor</i>
Maßnahme 1.1:	Implementierung neuer schulrelevanter Inhalte in den päd. Leitfaden	
	Zeithorizont & Verantwortliche/r (s. Hinweise!)	
	<i>1. Halbjahr 2017/18 - Direktor</i>	
Maßnahme 1.2:		
Ziel 2:....		
Anhang/Beilagen (optional)	<i>Päd. Leitfaden in der gültigen Form liegt im Regionalbüro auf</i>	